

Tätigkeitsbericht des Netzwerks Junge Medizinethik (JMED) für die AEM (2021/22)

Mitglieder des K-Teams (alphabetische Reihenfolge)

- Hansen, Solveig Lena
- Karschuck, Philipp
- Müller, Regina
- Primc, Nadia
- Ranisch, Robert
- Rensch, David
- Ursin, Frank

JMED bietet Wissenschaftler*innen in frühen Karrierestufen eine Plattform zur Vernetzung, Weiterbildung und beruflichen Orientierung. Seit 2018 ist JMED ein Forum für Post-Doktorand*innen und fortgeschrittene Doktorand*innen in der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM). Die Aktivitäten von JMED entfallen für das Berichtsjahr 2021/22 auf fünf Bereiche:

1. **JMED-Workshop (virtuell):** Der Workshop wurde vom 23. bis 25. Februar 2022 virtuell durchgeführt. Zu Gast waren Prof. Alfred Simon (Göttingen), Prof. Susanne Michl (Berlin) und Prof. Armin Grunwald (Karlsruhe). Die Planungen für den nächsten Frühjahrs-Workshop am Hanse-Wissenschaftskolleg in Delmenhorst vom 20. bis 22. März 2023 sind bereits abgeschlossen und werden von Niklas Ellerich-Groppe (Oldenburg) und Solveig Lena Hansen (Bremen/Göttingen) koordiniert. Eingeladene Gäste sind Prof. Verina Wild (Augsburg), Katja Kühlmeyer (München) und Katja Freund (Hannover).
2. **JMED-Kolloquium “Digitalisierung, Daten und KI 2.0” (virtuell):** Zwischen dem 12. April und 19. Juli 2022 wurden insgesamt elf Termine von einem achtköpfigen Organisations-Team realisiert (Florian Funer, Philipp Karschuck, Wenke Liedtke, Regina Müller, Robert Ranisch, David Renz, Frank Ursin und Svenja Wiertz). Das Kolloquium fand dienstags zwischen 12 und 13 Uhr via Zoom statt und bot die Gelegenheit, Werkstattberichte zu laufenden Forschungsprojekten vorzustellen. Im Nachgang des Kolloquiums ist eine Veröffentlichung geplant (Arbeitstitel: “Non-empirical Methods in Medical, Healthcare, and Public Health Ethics: The Case of Digitalization”). Thematisch knüpfte das Kolloquium an dasjenige aus dem Sommersemester 2021 an, zu dem ein Tagungsbericht in “Ethik in der Medizin” veröffentlicht wurde: <https://doi.org/10.1007/s00481-021-00650-1>. Im Wintersemester 2021/22 wurden unter dem Thema “Diversität in der Medizin(ethik)” zwischen dem 12. Oktober 2021 und 25. Januar 2022 von den Organisatorinnen Regina Müller

(Tübingen), Kris Vera Hartmann (Heidelberg), Wenke Liedtke (Bochum) und Svenja Wiertz (Freiburg) insgesamt acht Sitzungen realisiert.

3. **Präkonferenz-Workshop auf der AEM-Jahrestagung:** Im Jahr 2021 wurde ein Workshop zum Thema “Diversität in der Medizin(ethik)” durchgeführt. Für 2022 wurde ein Workshop zum Thema “Digitale Kompetenzen für junge Medizinethiker*innen: Forschung, Lehre, Ethikberatung” angenommen.
4. **JMED-Get-Together (virtuell):** An jedem zweiten Montag im Monat seit März 2020 fand ab 20 Uhr die diesjährige Sequenz des Get-Togethers als Netzwerktreffen virtuell statt. Bis zur Sommerpause hat das K-Team für jede Sitzung einen inhaltlichen Input organisiert, der sich in diesem Jahr auf die Vorstellung anderer wissenschaftlicher Nachwuchs-Netzwerke konzentrierte.
5. **Website, Forum und JMED-PRIME (Programm für digitales Peer-Mentoring):** Die Website von JMED findet sich unter <https://www.jungemedizinethik.de>. Wir laden alle interessierten Kolleg*innen ein, sich bei PRIME anzumelden oder in den Newsletter einzutragen.

Nach dem Ausscheiden von Univ.-Prof. Giovanni Rubeis (Krems, AT) ergänzen seit Februar 2022 Frank Ursin (Hannover) und David Renz (Bonn/München) das K-Team. Zur Mitarbeit im K-Team wurde via JMED-Newsletter sowie innerhalb der Plattform JMED-Prime und Twitter aufgerufen. Insgesamt gingen drei schriftliche Bewerbungen ein (eine spätere Absage). Die Kandidat*innen erhielten die Möglichkeit, sich abschließend in einem Zoom-Meeting ausführlich vorzustellen.